

The way to the Egyptian Industry recovery (4) –

Food salt industry

By : Dr. Nader Riad

We will resume our articles of the economic affairs after the changes that occurred in Egypt which overwhelmed all events.

We discussed in the previous articles the cases of railway facility, maritime arsenals , iron steel factory .All these castles was stricken by the statute of limitations and neglect but still the cornerstone of achieving the Industrial Renaissance.

Our article today will be about one of the priorities of the industrial structure which is Food Salt Industry.

I was pleased when I know that the great leader Mohamed Ali is the one who ordered to build the first company of producing salt in Alexandria in AL Maks which transferred to the Al Maks Company for Salt pans .

The amount of producing salt in Egypt is about 5 million tons per year with an amount of 500 million pounds. Al Maks Company produced 30 % of the total production with an amount of 160 million pounds per year , and our external exports is about 200 million pounds per year .

The importance of food salt is for being a vital food item for human being

The state considered, through the Ministry of Industry and the Ministry of Health, with a recommendation of UNICEF to support the production of salt by the Iodine element as a kind of collective treatment which is used in the advanced countries .

the salt production in Egypt lies with 5 companies , four companies are of the public sector , The largest of these companies is Al Maks Salt pans , but despite these companies owned to the public sector , they faced Intransigence of the affiliated governorates , as these governorates whether Alexandria , Mersa Matrouh or others ignores their position as companies owned to the state and intend to submit the use of these Salt pans in binding despite these Salt pans is not subject to the provisions of law no 151 of 1956 .

this narrow view which aim to maximize the rental yield may lead to destroy these economic entities and the liquidation of the Public Business Sector companies as the assets of these companies located in these Salt pan lands . This behavior motivated a large number of random behavior from some people who occupied part of the Salt pans , and some governorates considers converting some of these Salt pans to residential areas .

This occurs at the time that Egypt faces a shortage in the production with the increasing demand for salt with the growing phenomenon of urban sprawl on the salt pans.

President of the Federation of Egyptian-European business organizations

Ägyptische Industrien und Auswege aus dem Käfig (4)

Speisesalzindustrie

Von Nader Riad*

In diesem Artikel möchte ich über Belange der Wirtschaft weiter sprechen, nachdem die jüngsten schwerwiegenden Ereignisse in unserem Land unsere Aufmerksamkeit völlig auf sich gezogen und alle anderen Themen überschattet hatten.

In den vorigen Artikeln war die Rede von wichtigen Industriebranchen bzw. staatlichen Einrichtungen, die wegen der langen Vernachlässigung verfielen, aber immerhin eine wichtige Rolle beim angestrebten wirtschaftlichen Aufschwung spielen können.

Im heutigen Artikel möchte ich eine der wichtigen Grundlagenindustrien in Ägypten, nämlich die Speisesalzindustrie, vorstellen. Es freute mich sehr zu erfahren, dass es Mohammad Ali der Große, der üblicherweise der Gründer des modernen Ägypten genannt wird, selbst war, der die Gründung der ersten Firma für die Herstellung von Speisesalz in Almax in Alexandrien angeordnet hatte. Ich bewunderte es nämlich, dass sich dieser Staatsmann, der aus Ägypten ein im militärischen, wirtschaftlichen und sozialen Sinne entwickeltes Land machte, der strategischen Bedeutung von Speisesalz bewusst war, sich daher für die Deckung des lokalen Bedarfs an dieser Ware einsetzte und sein

* Der Autor ist Vorstandsvorsitzender des Dachverbands der Europäisch-Ägyptischen Unternehmerverbände.

Land davor rettete, vom britischen Empire, in dem die Sonne nie unterging und in dessen Kolonien Speisesalz hergestellt wurde, abhängig zu werden.

In Ägypten werden jährlich insgesamt 5 Millionen Tonnen Speisesalz im Wert von 500 Millionen Pfund produziert. Der Anteil der Firma Almax für Salinen daran beträgt 30% und erzielt einen Umsatz von 160 Millionen Pfund. Ägypten exportiert jährlich Speisesalz im Wert von 200 Millionen Dollar.

Die Bedeutung von Speisesalz liegt darin, dass es neben Luft und Wasser das dritt wichtigste Lebensmittel für Lebewesen ist. Der ägyptische Staat, vertreten durch das Industrieministerium und das Ministerium für Gesundheitsministerium, hat im Jahr 1996 auf Empfehlung von UNICEF die Anreicherung von Speisesalz mit Iodat angeordnet. Die Jodierung von Speisesalz ist als Mittel zur Verbeugung bzw. Behandlung von Jodmangel, der zur Größenzunahme der Schilddrüse führt und die frühkindliche Entwicklung des Gehirns beeinträchtigt, betrachtet.

In der Salzgewinnung sind in Ägypten fünf Unternehmen tätig. Davon gehören vier Unternehmen dem Staat. Die Firma Almax für Salinen gilt als das größte unter ihnen. Die lokale Verwaltung in den Gouvernements, in denen sich die Salinen befinden, nämlich Alexandrien, Nordsinai, Port-Said, Kafr Alscheich und Marsa Matrouh, treffen oft Maßnahmen, welche die Arbeit dieser Unternehmen negativ beeinflussen. Ungeachtet der Tatsache, dass vier von diesen Unternehmen dem Staat gehören und dass laut Gesetz Nr. 151 vom Jahr 1956 es dem Industrieminister zusteht, die jährlichen Beträge zum Erwerb der Nutzungsrechte für die Salzgewinnung in den verschiedenen Salinen festzulegen, werden auch die Staatsfirmen dazu gezwungen, zum Erwerb dieser Nutzungsrechte an öffentlichen Ausschreibungen und Submissionen teilzunehmen.

Hinter dieser engstirnigen Maßnahme steckt der Wunsch der Gouvernements, die Beträge für die Nutzungsrechte zu erhöhen. Dabei wird übersehen, dass eine solche Maßnahme zur Zerstörung einer wichtigen Industriebranche führt, zumal sich die Produktionsstätten und -anlagen der in dieser Branche tätigen Firmen auf den Salinen selbst befinden und die Firmen in der Regel einen Zeitraum von 7 bis 10 Jahren brauchen, um den angestrebten Umsatz und die erforderliche Qualität zu erreichen. An die strategische Bedeutung von Salzspeise wieder dabei überhaupt nicht gedacht.

Manche Gouvernements, wie z.B. das Gouvernement von Alexandrien, denken sogar darüber nach, angesichts der hohen Preise von Wohnhäusern Teile der Salinen in Wohngebiete umzuwandeln. Das hat manche Bürger dazu ermutigt, unberechtigterweise Besitz von Teilen der Salinen zu ergreifen und sich als Eigentümer dieser Teile zu erklären.

All das geschieht in einer Zeit, in der die Produktion von Speisesalz zurückgeht und die Nachfrage nach ihm steigt.

Es ist an der Zeit, dass wir mit der Verschwendung von Ressourcen, die Gott uns bescherte, aufzuhören. Wir sollten uns klar werden, dass jene Gaben, die wir nicht bewahren können, uns verloren gehen werden.